

The background features a central, upward-pointing triangular shape filled with a dense, textured pattern of fine, parallel lines in shades of teal and red. This central shape is set against a larger, semi-transparent red triangle that also points upwards. The remaining space is filled with a textured teal color. The overall composition is abstract and modern.

DER WEG IN DIE ZUKUNFT

Predigtserie zum
Buch Esra

The background features a central, dark, textured mountain peak that tapers to a point at the top. This peak is set against a backdrop of large, overlapping triangles in shades of teal and red. The overall aesthetic is modern and abstract, with a focus on geometric forms and contrasting colors.

Esra 1-2:

**GOTT HÄLT
SEINE VERSPRECHEN
UND
KOMMT STETS AN SEIN ZIEL.**

The background features a central, upward-pointing triangle with a red-to-teal gradient. This triangle is set against a backdrop of a cloudy sky, also with a red-to-teal gradient. The overall composition is abstract and modern, with sharp geometric lines and a vibrant color palette.

HEUTE: Esra 3

SEIN LEBEN

NEU AUF GOTT HIN AUSRICHTEN.



Esra 3, 1—6:

Zu Beginn des 7. Monats, als die Israeliten sich in ihren Wohnorten niedergelassen hatten, versammelte sich das ganze Volk in Jerusalem. Jeschua und die anderen Priester sowie Serubbabel und seine Verwandten wollten den Altar des Gottes Israels wieder aufbauen. Auf ihm sollten die Priester Brandopfer darbringen, so wie es im Gesetz von Mose, dem Mann Gottes, vorgeschrieben ist.

Esra 3, 1—6:

Sie errichteten den Altar an seinem alten Platz, obwohl sie in ständiger Furcht vor den anderen Völkern im Land leben mussten.

Jeden Morgen und jeden Abend opferten sie für den HERRN.

Das Laubhüttenfest feierten sie wieder nach der Vorschrift des Gesetzes:

An jedem Tag der Festwoche schlachteten sie die vorgegebene Zahl an Tieren und verbrannten sie auf dem Altar.



Esra 3, 1—6:

Von nun an wurden alle Brandopfer regelmäßig dargebracht, ebenso die Opfer bei den Neumondfeiern und allen übrigen heiligen Festen. Auch freiwillige Opfergaben stiftete das Volk für den HERRN.

Obwohl das Fundament des Tempels noch nicht gelegt war, begannen die Israeliten am 1. Tag des 7. Monats, dem HERRN wieder Brandopfer darzubringen.

1. Brandopfer: „wie geschrieben steht“ (V.2)
2. Brandopferaltar: „an seinem alten Platz“ (V.3)
3. Laubhüttenfest: „wie vorgeschrieben“ (V.4)
4. tägliche Opfer: „wie vorgegeben“ (V.4)

5. Lobpreis: „wie angeordnet“ (V.10)

Esra 3:

Sein Leben neu auf Gott hin ausrichten

**1. MACHE GOTTES WORT
ZUR RICHTSchnur
DEINES LEBENS.**

Esra 3:

Sein Leben neu auf Gott hin ausrichten

**2. WENDE DEIN HERZ
GOTT DANKBAR ZU.**

1. Brandopfer:
„Gottes Wohlgefallen zu erlangen“
(3.Mose 1,3)

2. Laubhüttenfest:
„Erntedank- & Erinnerungsfest“
(2.Mose 23,16/3.Mose 23,42f)

Esra 3:

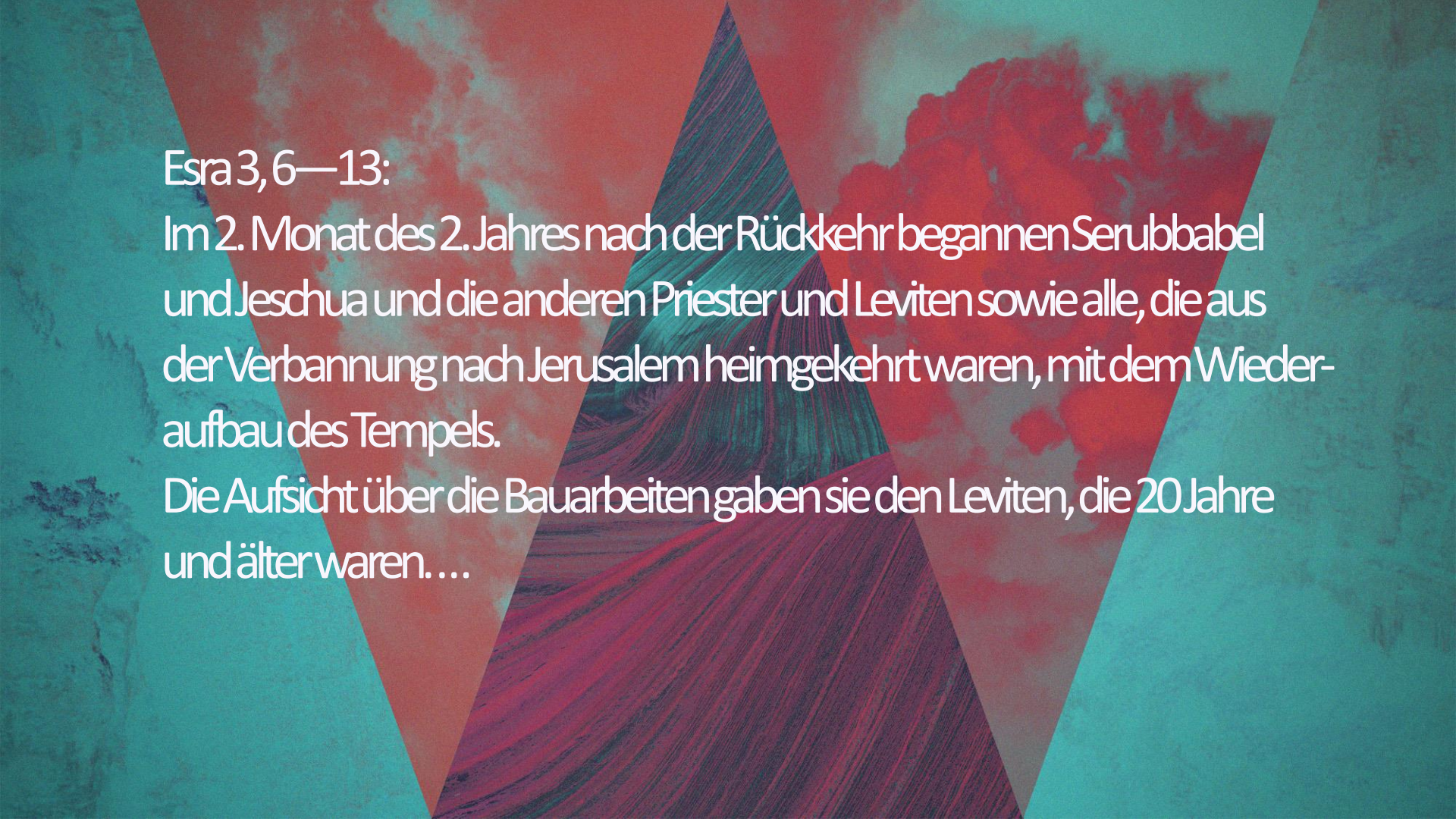
Sein Leben neu auf Gott hin ausrichten

3. DIENE GOTT
AM / IM
HAUSE GOTTES.

Esra 3, 6—13:

Obwohl das Fundament des Tempels noch nicht gelegt war, begannen die Israeliten am 1. Tag des 7. Monats, dem HERRN wieder Brandopfer darzubringen.

Dann nahmen sie Steinhauer und Zimmerleute in Dienst und beauftragten Arbeiter aus Sidon und Tyrus, Zedernstämme aus dem Libanon auf dem Seeweg nach Jafo zu bringen. Sie gaben ihnen dafür Nahrungsmittel, Getränke und Öl. Kyrus, der König von Persien, hatte es ihnen erlaubt.



Esra 3, 6—13:

Im 2. Monat des 2. Jahres nach der Rückkehr begannen Serubbabel und Jeschua und die anderen Priester und Leviten sowie alle, die aus der Verbannung nach Jerusalem heimgekehrt waren, mit dem Wiederaufbau des Tempels.

Die Aufsicht über die Bauarbeiten gaben sie den Leviten, die 20 Jahre und älter waren....

Esra 3, 6—13:

...Als der Grundstein für den Tempel des HERRN gelegt war und die Loblieder erklangen, brach das ganze Volk in lauten Jubel aus. Doch während die einen vor Freude jubelten, weinten die älteren Priester, Leviten und Sippenoberhäupter laut, denn sie hatten den ersten Tempel noch gekannt.

Man konnte die Freudenschreie vom Weinen kaum unterscheiden. Der Lärm war so groß, dass er noch in der Ferne zu hören war.

Esra 3:

Sein Leben neu auf Gott hin ausrichten

1. MACHE GOTTES WORT ZUR RICHT-
SCHNUR DEINES LEBENS.

2. WENDE DEIN HERZ GOTT DANKBAR ZU.

3. DIENE GOTT AM/IM HAUSE GOTTES.

“Richtet euer Herz auf den HERRN
und dient ihm allein.”

- 1. Samuel 7,3 -